

1. Sonntag im Advent – Der kommende Herr

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **Amen.**

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn

der Himmel und Erde gemacht hat.

Wochenspruch Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter
und ein Helfer. Sacharja 9,9

Lied 1 Macht hoch die Tür, die Tor macht weit
4 Nun komm, der Heiden Heiland

Psalm

Die Erde ist des HERRN und was darinnen ist,
der Erdkreis und die darauf wohnen.

Denn er hat ihn über den Meeren gegründet
und über den Wassern bereitet.

Wer darf auf des HERRN Berg gehen,

und wer darf stehen an seiner heiligen Stätte?

Wer unschuldige Hände hat und reinen Herzens ist,
wer nicht bedacht ist auf Lug und Trug
und nicht falsche Eide schwört:

der wird den Segen vom HERRN empfangen
und Gerechtigkeit von dem Gott seines Heiles.

Das ist das Geschlecht, das nach ihm fragt,
das da sucht dein Antlitz, Gott Jakobs.

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch,
dass der König der Ehre einziehe!

Wer ist der König der Ehre?

Es ist der HERR, stark und mächtig,
der HERRN, mächtig im Streit.

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch,
dass der König der Ehre einziehe!

Wer ist der König der Ehre?

Es ist der HERR Zebaoth; er ist der König der Ehre. aus Psalm 24

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Lesung (mit Auslegung)

www.gemeindedienst-ekm.de

Liedstrophe

1. Die Nacht ist vorgedrungen,
der Tag ist nicht mehr fern!

So sei nun Lob gesungen
dem hellen Morgenstern!

Auch wer zur Nacht geweinet,
der stimme froh mit ein.

Der Morgenstern bescheinet
auch deine Angst und Pein.

5. Gott will im Dunkel wohnen
und hat es doch erhellt.

Als wollte er belohnen,
so richtet er die Welt.

Der sich den Erdkreis baute,
der lässt den Sünder nicht.

Wer hier dem Sohn vertraute,
kommt dort aus dem Gericht.

aus dem Wochenlied EG 16

Gebet

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft

und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

1. O Heiland, reiß die Himmel auf,
herab, herab vom Himmel lauf,
reiß ab vom Himmel Tor und Tür,
reiß ab, wo Schloss und Riegel für.

4. Wo bleibst du, Trost der ganzen
Welt,
darauf sie all ihr Hoffnung stellt?
O komm, ach komm vom höchsten
Saal,
komm, tröst uns hier im Jammertal.

5. O klare Sonn, du schöner Stern,
dich wollten wir anschauen gern;
o Sonn, geh auf, ohn deinen Schein
in Finsternis wir alle sein.

6. Hier leiden wir die größte Not,
vor Augen steht der ewig Tod.
Ach komm, führ uns mit starker
Hand
vom Elend zu dem Vaterland.

EG 7

Segen Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott,
Vater, Sohn und Heiliger Geist. **Amen.**

Lied(strophe) 13 Tochter Zion
17,1 Wir sagen euch an den lieben Advent